

DAS TAGEBUCH EINER WIENERIN

Text: ERICH MEDER

Musik: HANS LANG

Moderato **erzählend. frei**

Gesang

I. Bei ei - ner Ver - stei - ger - ung bie - ten's da aus ein
Hof - ball da trug sie ein Ball - kleid in bleue, der

Klavier

mf

Dm⁷ G⁷ C Cj⁷ Dm⁷

her - zi - ges Bü - cher! und jetzt hab' ich's z'haus. Ein gold - ge - preß - ter Le - derband, nur aus Ge - fühl und
Kai - ser in Ga - la hielt Cercle pri - vé; ein Leutnant macht den Hof ihr dann, wie nur ein Leut - nant

Dm⁷ G^{9b} C⁶ Am Am⁷ D⁹ G⁷ G⁹

nicht aus Ver - stand, zieht es mich hin, ich heb' die Hand und wuß - te nicht, was drinnen stand. Ein
Hof - ma - chen kann. Con - ver - sa - tion beim Co - til - lon, Pol - ka be - seelt, Wal - zer vermählt. Und

C⁶ C C Cj⁷ Dm⁷ E^{9b} Am Am⁷

Hauch La - vendel durchs Zimmer weht und auf der er - sten Sei - te steht: _____
auf den Fä - cher ein Au - togramm gab ihr der künfti - ge Bräu - ti - gam: _____ Das

D⁹ C C⁶ Dm⁷ G⁷ Gm⁷ C⁷

Refrain, leicht beschwingtes Walzertempo

Ta - ge - buch — ei - ner Wie - ne - rin, — ich schlag' es auf — und ein Herz ist drin.

F F6 F F6 C9 C7 C9 C7 C9 C7 E6 F6

so groß, — so rot, — so süß, — so heiß, — wie ich — kein an - dres

F0 Gm7 C7 Gm7 C7

Herz — mehr weiß. 1. Von Leicht - sinn leicht — und von Sehn - sucht schwer, — für ihn, nur ihn —
2. Doch die - se Frau — bleibt nur Phan - ta - sie, — wer sie auch sucht

Fj7 F6 F F6 F F6 C9 C7 C9 C7

— schenkt sie al - les her: — die Fus - ser'n schweb'n im Wal - zer - schritt, — das
— fin - det heut' sie nie, — denn auf — der letz - ten Sei - te hier — steht

C9 C7 E6 Dm F7 B7 Bbm F F0

Tempo I.

Her - zert a - ber das klopft mit. — Dann les' ich wei - ter im Buch: — 2. Zum
lei - der „Neun - zehnhundert - vier.“ —

Gm7 C7 Gm7 C9b F6 Dm7 G7 D.S. al Fine

Fine *mf*